

# INHALT

Beweis der Drei.....	9
Erster Teil	
<b>Früchte der Muse.....</b>	<b>11</b>
Zweiter Teil	
<b>Thesen zu Herrschaft und zum Wesen der Welt .....</b>	<b>15</b>
<b>I    Thesen zu Herrschaft.....</b>	<b>15</b>
Gedanken über Deutschland in der Welt .....	15
<b>II   Zum Verständnis des Herrschens .....</b>	<b>22</b>
Herrschaft und die Pyramide.....	22
Repräsentation ist nicht Herrschaft.....	27
Eine philosophische Bestimmung von Herrschaft.....	30
Meine Bestimmung von Herrschaft .....	30
Drei Beispiele und ein Ausblick .....	31
<b>III  Thesen zum Wesen der Welt .....</b>	<b>32</b>
Grundsatz: Alles Dasein ist dreidimensional, nichts nicht.....	32
Grundlagen der Mathematik.....	33
Basis der Trialektik.....	34
<b>IV  Schluss.....</b>	<b>37</b>
Dritter Teil	
<b>Grundriss zur Trialektik .....</b>	<b>39</b>
Kritik einer jeden Metaphysik und Ziel.....	39
Einleitung und Vorwort .....	40
<b>I    Erste Sätze, Erläuterung und formale Fassung der trialektischen Basis .....</b>	<b>42</b>

Nichts ist nicht. Von der Unentrinnbarkeit und der Grenze der Welt.....	43
Nichts ist nicht dreidimensional.....	44
Nichts ist nicht Gehalt, nicht Grenze und nicht Richtung. Alles ist Gehalt, ist Grenze und ist Richtung – Nichts ist nicht.....	48
Typen.....	52
Zur formalen Darstellung der Ausprägung von Daseinsformen .....	55
<b>II Weitere Erläuterungen.....</b>	<b>56</b>
Bedeutungsfelder der Begriffe „Grenze“, „Gehalt“ und „Richtung“ .....	58
Abgrenzung des Schemas.....	59
<b>III Die dimensionale Verbindung der Daseinsformen. 63</b>	
Die Arten unvermittelter Verbindung.....	64
Unvermittelte zweidimensionale Verbindung.....	65
<b>IV Zum Erfassen der Dimensionen .....</b>	<b>67</b>
Ebenendifferenz .....	68
Erfassen der Dimensionen.....	70
Schematische und grundlegend vollständige Darstellung möglichen Erfassens.....	72
Die These der totalen Ausgewogenheit.....	76
<b>V Unvermitteltes Erfassen von Daseinsformen.....</b>	<b>77</b>
Eindimensionales unvermitteltes Erfassen .....	79
Der Hund an der Leine.....	79
<b>VI Beispiele.....</b>	<b>81</b>
Das dritte Reich. Historisierende Verdeutlichung trialektischen Erfassens .....	81
Das Reich der Ideen .....	86
<b>VII Richtung .....</b>	<b>88</b>
Richtung als Potenzial.....	89

Gehalt als Einheit und Streben zur Einheit als Brücke .....	91
Die eine Richtung der Richtung.....	91
Die drei Richtungen der Richtung.....	92
<b>VIII Schluss .....</b>	<b>93</b>
<b>Anhang I zum Grundriss zur Trialektik .....</b>	<b>95</b>
Kants Kritik des Raumbegriffes in der „Kritik der reinen Vernunft“; im Wortlaut der ersten Ausgabe (A). .....	95
Weiterführende Bemerkungen zu Kant .....	101
<b>Anhang II zum Grundriss zur Trialektik .....</b>	<b>103</b>
127. Aufstellung 63 grundsätzlicher Möglichkeiten dimensionaler Einigkeit von Daseinsformen .....	103
<b>Anhang III zum Grundriss zur Trialektik .....</b>	<b>104</b>
Auszug aus Carl von Clausewitz „Vom Kriege“. Erster Teil. Erstes Buch „Über die Natur des Krieges“. 1. Kapitel „Was ist Krieg?“ .....	104
Weiterführende Bemerkungen zu Clausewitz .....	105
<b>Anhang IV zum Grundriss zur Trialektik .....</b>	<b>106</b>
Georg Spencer-Brown. Gesetze der Form .....	106
Vierter Teil	
<b>Aphorismen.....</b>	<b>111</b>
<b>I Anthropologisches .....</b>	<b>111</b>
<b>II Philosophisches.....</b>	<b>115</b>
<b>III Politisches .....</b>	<b>117</b>
<b>IV Meta.....</b>	<b>123</b>
Fünfter Teil	
<b>Ein architektonischer Entwurf .....</b>	<b>127</b>
Anhang	
<b>Literatur .....</b>	<b>129</b>